

Erstmals ^{17 28.8} den Rundweg ¹³ erkundet

BOKEL. In Bokel und umzu gibt es aus natur- und heimatkundlicher Sicht viel zu entdecken. Unter dem Titel „Bokeler Rundwege“ hat eine Arbeitsgruppe des Bürgervereins Bokel deshalb Vorschläge für „Bokeler Rundwege“ entwickelt, die zu Fuß oder per Rad erkundet werden können. „Noch sind die Touren nicht komplett ausgearbeitet, wir wollten aber allen Interessierten schon mal einen Vorgeschmack geben“, erläuterte Mitorganisator Peter Krebsfänger. Gemeinsam mit Carsten Grotheer hatte er deshalb zu einer Radwanderung eingeladen. Über 50 Interessierte machten sich auf den acht Kilometer langen Rundweg, der von Bokel über Langenfelde und Lohhe schließlich zum Bokeler Ortsteil Hassbüttel führte.

„Dorfälteste“ besucht

An zahlreichen Zwischenstopps gab es dabei interessante Informationen. So wurde beispielsweise der „Dorfälteste“ besucht, eine als Naturdenkmal geschützte, mächtige Eiche. „Als diese Eiche vor 350 Jahren gepflanzt wurde, gab es in Bokel nur 30 Häuser“, blickte Krebsfänger zurück. Heute sind es ungefähr 830 Gebäude. Aber auch die Wegeführung versetzte viele in Erstaunen. „Hier war ich noch nie“, musste so mancher Ur-Bokeler bekennen als es vom Eichenweg aus durch die Feldmark ging. (uks)